



universität  
wien

Institut für Slawistik

## Tiere in Schrift und Sprache

Studentische Konferenz

17. 10. 2018, Seminarraum 1



## Programm

**11.15** – Begrüßung

Ass.-Prof. Mag. Dr. Jolanta Doschek, Univ.-Prof. Mag. Dr. Alois Woldan & Univ.-Prof. Mag. Dr. Stefan Michael Newerkla

**11.40-12.10** – Ao. Univ.-Prof. Dr. Georg Holzer

„Wo der Hund begraben liegt. Ein etymologisches Vexierbild“

**12.10-12.30** – Peter Nagy

„Der Hund in der ungarischen Sprache“

**12.30-12.50** – Ao. Univ.-Prof. Dr. Stefan Simonek

„Hunde – ein ambivalentes Motiv der zeitgenössischen südslawischen Lyrik.“

*Diskussion*

**13.00-13.20** – Kaffee und Kuchen

**13.20-13.50** – Dr. Krzysztof Korotkich

„Die Symbolik der romantischen Phönixe“

**13.50-14.10** – Nadja Schweiger

„Tiergestalten in der Dichtung von N. Zabolocki“

**14.10-14.30** – Mirjana Walzer

„Der Wolf, die Ziege und der Fuchs in serbischen Fabeln“

**14.30-14.50** – Aneta Sobieraj & Monika Borkowska

„Die Katze in der polnischen Poesie“

*Diskussion*

**15.00-16.30** – Mittagspause mit Speis und Trank, SeR. 3

**16.30-17.00** – Dr. Przemysław Chojnowski, Privatdozent

„Kann man Insekten lieben? Tierwelt des Dichters Jan Twardowski“

**17.00-17.20** – Chantal Unolt

„Tiere in polnischen Märchen und Sagen“

**17.20-17.50** – Alfred Schnabl präsentiert von Gastredner

„Verrückte und Jäger. Die Rolle der Tiere in Tokarczuku Roman *Der Gesang der Fledermäuse*“

**17.50-18.10** Marianna Boyko

„Tiere in ukrainischen Märchen“

*Diskussion*

**18.30** – Resümee und Ausklang bei einem Spritzer